

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN COPYSHOP

1. Allgemeines

Für unsere Angebote, Lieferungen und Leistungen, sowie anderweitigen vertraglichen Beziehungen, gelten ausschließlich diese allgemeinen Geschäftsbedingungen, soweit sie nicht durch andere Vereinbarungen abgeändert worden sind. Sie gelten auch dann, wenn Aufträge oder anderweitige geschäftliche Handlungen des Vertragspartners unter Hinweis auf eigene Geschäfts- bzw. Einkaufsbedingungen erfolgen. Solchen „Gegenbestätigungen“ wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Abweichungen von diesen Geschäftsbedingungen sind nur wirksam, wenn sie durch uns schriftlich bestätigt werden. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten auch dann, wenn der Vertragspartner von diesen abweichende Bedingungen verwendet oder in Kenntnis entgegenstehender AGB des Vertragspartners Leistungen an diesen erbracht werden.

2. Angebote und Preise

Unsere Leistungen und Preise stellen lediglich eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes dar. Dies gilt auch für Prospekte, Flyer und Online-Angebote. Bei allen Preisangeboten handelt es sich um Bruttopreise inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer, wenn nicht anders angegeben. Mündliche, fernmündliche oder schriftliche Erklärungen werden nur nach schriftlicher Auftragsbestätigung oder bei Auftragsannahme verbindlich. Für Fehler, die in mündlichen, fernmündlichen oder schriftlichen Aufträgen enthalten sind, haftet der Auftraggeber, es sei denn, dem Auftragnehmer kann Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last gelegt werden. Eine Überprüfungsfrist durch uns besteht nicht. Die vom Auftraggeber veranlassten Probevervielfältigungen, Skizzen, Muster, Probedrucke oder Probekopien werden berechnet. Die Preise schließen keine Versandgebühren, Versicherung und sonstige Kosten ein. Vorgenannte Gebühren sind vom Auftraggeber / Besteller zu entrichten.

3. Urheberrecht

Der Auftraggeber erklärt, alle Rechte (Eigentums-, Urheberrecht etc.) an den für ihn zu vervielfältigenden Vorlagen oder Datenträgern zu besitzen und übernimmt dementsprechend für alle Schäden, die durch etwaige nicht berechtigte Vervielfältigungen entstehen könnten, die Haftung. Wir lehnen jede Überprüfung evtl. bestehender Patent-, Lizenz- oder Urheberrechte Dritter ab. Vervielfältigungen von Dokumenten werden von uns als Kopie gekennzeichnet.

4. Lieferung

Wurde mit dem Auftraggeber Abholung vereinbart, erfolgt die Aushändigung von Waren und Originalen, auch ohne Berechtigung des Abholers, gegen Vorlage der Auftragsbestätigung. Ansprüche aus der Aushändigung an einen Nichtberechtigten können nicht abgeleitet werden, insofern die Auftragsbestätigung vorgelegt wird. Lieferzeiten werden sorgfältig genannt und beginnen erst nach endgültiger Freigabe von Aufträgen seitens des Auftraggebers. Vereinbarte Lieferzeiten werden bestmöglich eingehalten. Verspätete Lieferungen oder Leistungen unterliegen der Abnahmeverpflichtung, sofern höhere Gewalt zur Verspätung führte. Die Lieferung erfolgt unfrei (zuzüglich Verpackung, Porto und/oder sonstiger Versandkosten) auf Gefahr des Auftraggebers. Die Verpackung geht in den Besitz des Auftraggebers oder Empfängers ohne Rücknahmeverpflichtung über.

5. Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) oder - wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird - auch durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Absatz 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312g Absatz 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Ein Widerrufsrecht besteht nicht bei der Lieferung von Waren, die nach Spezifikationen des Kunden angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind oder die auf Grund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an:

ACRIBIT GmbH
Zellescher Weg 18
01069 Dresden

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Für die Verschlechterung der Sache und für gezogene Nutzungen müssen Sie Wertersatz nur leisten, soweit die Nutzungen oder die Verschlechterung auf einen Umgang mit der Sache zurückzuführen ist, der über die Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise hinausgeht. Unter „Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise“ versteht man das Testen und Ausprobieren der jeweiligen Ware, wie es etwa im Ladengeschäft möglich und üblich ist. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Sie haben die regelmäßigen Kosten der Rücksendung zu tragen,

wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Andernfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.
Ende der Widerrufsbelehrung

Sie haben die regelmäßigen Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben.

6. Gewährleistung bei Printprodukten/Digitalisierungen

Auch bei größter Sorgfalt können Abweichungen hinsichtlich der Papier- und Farbqualität auftreten, die deshalb vorbehalten werden müssen. Für Veränderungen, die nachträglich durch äußere Einflüsse (Witterung, Licht, Feuchtigkeit und dgl.) eintreten, wird nur insoweit gehaftet, als diese durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit verschuldet sind. Für Arbeiten, die infolge Material- oder Bearbeitungsfehler unbrauchbar sind, wird kostenloser Ersatz geliefert. Weitergehende Ersatzansprüche sind ausgeschlossen, es sei denn, dass diese auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zurückzuführen sind. Schadensfälle an Originalen sind dem Auftragnehmer innerhalb von zwei Tagen nach erfolgter Lieferung oder Abholung schriftlich anzuzeigen. Der Auftraggeber ist verpflichtet, die Höhe des entstandenen Schadens nachzuweisen, sowie für die Abwendung und Minderung desselben zu sorgen. Bei Druckaufträgen auftretende Veränderungen bzw. Abweichungen von den Originaldaten des Auftraggebers durch Reproduzierung gehen nicht zu unseren Lasten und sind von Ersatzleistungen ausgeschlossen, es sei denn, dass diese auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zurückzuführen sind. Veränderungen können z. B. auftreten durch unterschiedliche Officeprogramme und Versionen, unterschiedliche PDF Programme, Konvertierungsschäden, fehlende Schriftarten, Druckertreiber und Farbkalibrierung.

7. Mängelrüge bei Printprodukten/Digitalisierungen

Die Beurteilung einer Reproarbeit ist eine subjektive Angelegenheit. Ist vom Auftraggeber keine Angabe über die Ausführung gemacht worden, so haben wir nach eigener Auffassung über die sachgerechte Ausführung zu entscheiden. Als Beanstandung kann daher nur anerkannt werden, was eindeutig den Angaben des Auftraggebers widerspricht bzw. eindeutig auf fehlerhafte Bearbeitung unsererseits zurückzuführen ist. Beanstandungen werden nur berücksichtigt, wenn sie gegen Vorlage der erbrachten Leistung innerhalb von zwei Tagen nach Lieferung oder Abholung erfolgen.

8. Garantie und Gewährleistung

Die ACRIBIT GmbH garantiert die ordnungsgemäße Funktion aller verkauften Produkte gemäß der jeweiligen Herstellerangaben für den Zeitraum von 12 Monaten ab Kaufdatum. Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Garantie ist der sorgsame Umgang mit dem Produkt, die bestimmungsgemäße Verwendung des Produktes gemäß der HerstellerBedienungsanleitung, sowie die Einhaltung der empfohlenen Wartungsintervalle. Nicht von der Garantie gedeckt sind Verschleißteile wie Gläser, Bänder, Dichtungen sowie Folgeschäden an Uhrwerk und Gehäuse, die durch den Verschleiß und durch mechanische Zerstörung der Verschleißteile entstehen können (z.B. Wassereintrich bei an sich wasserdichten Uhren durch verschlissene Dichtungen oder verbogene Kronenwellen, da Wasserdichte nie eine bleibende Eigenschaft einer Uhr ist). Ist eine Reparatur oder Nachbesserung nicht möglich, kann die ACRIBIT GmbH wahlweise in ein vergleichbares Produkt derselben Marke oder Qualität tauschen, oder den Kaufpreis erstatten.

9. Eigentumsvorbehalt

Alle gelieferten Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. An die Stelle der gelieferten Waren treten, wenn sie veräußert oder einem Dritten übergeben worden sind, alle Ansprüche, welche der Auftraggeber gegen den Dritten hat, ohne dass es einer ausdrücklichen Abtretung und Anzeige an uns bedarf. Gerät der Auftraggeber in Insolvenz, so haben wir gegen den Insolvenzverwalter die gleichen Rechte wie gegen den Auftraggeber selbst.

10. Zahlungen

Zahlungen sind sofort bei Übergabe der Ware ohne jedweden Abzug bar fällig, sofern nicht andere Zahlungsbedingungen schriftlich vereinbart worden sind. Bei Kleinstrechnungen bis 25,00 Euro wird, außer bei Barverkauf, ein Fakturierungszuschlag von 2,50 Euro erhoben. Bei Nichteinhaltung der auf der Kostenrechnung des Auftragnehmers ausgewiesenen Zahlungsfrist ist der Auftragnehmer berechtigt, Verzugszinsen von über 5% über dem jeweiligen Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank. Bei Verzug des Auftraggebers ist der Auftragnehmer zudem berechtigt, eine Bearbeitungsgebühr von 5 Euro zu erheben. Bei Bestellungen per Fax oder E-Mail erhalten Sie von uns eine Auftragsbestätigung. Der Kaufpreis wird sofort nach Erhalt unserer Auftragsbestätigung fällig. Der Besteller kann den Kaufpreis per Banküberweisung auf das in der Auftragsbestätigung angegebene Konto per Vorkasse zahlen.

11. Hinweis zur Batterieverordnung

Im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Batterien oder Akkus oder mit der Lieferung von Uhren oder anderen Geräten, die Batterien oder Akkus enthalten, sind wir verpflichtet, Sie gemäß der Batterieverordnung auf Folgendes hinzuweisen: Batterien oder Akkus dürfen nicht in den Hausmüll gegeben werden. Sie sind zur Rückgabe gebrauchter Batterien oder Akkus als Endverbraucher gesetzlich verpflichtet. Sie können Batterien oder Akkus nach Gebrauch in der Verkaufsstelle oder in deren unmittelbarer Nähe (zum Beispiel in kommunalen Sammelstellen oder im Handel) unentgeltlich zurückgeben. Sie können Batterien auch per Post an uns zurücksenden. Batterien oder Akkus, die Schadstoffe enthalten, sind mit dem Symbol einer durchgekreuzten Mülltonne gekennzeichnet. In der Nähe dieses Mülltonnensymbols befindet sich die chemische Bezeichnung des Schadstoffes. Cd steht für Cadmium, Pb für Blei und Hg für Quecksilber.

12. Kauf von Kopierkarten

Kopierkarten werden gegen einen Kaufbetrag in Höhe von 5 Euro an Automaten oder im ACRIBIT Dienstleistungszentrum verkauft. Dem Käufer wird empfohlen, seine Kopierkarte unter www.acribit-copyshop.de/registrierung zu registrieren. Nur mit entsprechender Registrierung ist eine eindeutige Zuordnung der Karte zum Eigentümer möglich.

13. Rückgabe von Kopierkarten

Für die Rücknahme einer Kopierkarte unterbreitet die ACRIBIT GmbH ein Angebot nach Zustand und Funktionstüchtigkeit der Kopierkarte. Ein Anspruch des Nutzers auf Rücknahme der Kopierkarte durch die ACRIBIT GmbH besteht nicht. Voraussetzung für den Ankauf einer Kopierkarte durch ACRIBIT GmbH ist es, dass der Verkäufer der Kopierkarte den Nachweis gegenüber der ACRIBIT GmbH erbringt, dass die Kopierkarte zweifelsfrei sein Eigentum ist. Dazu ist ein Kaufnachweis und die Registrierung unter www.acribit-copyshop.de/registrierung notwendig. 14. Auszahlung von Guthaben auf Kopierkarten Die Auszahlung eines Guthabens wird gegen eine Gebühr von 4,50 Euro vorgenommen.

15. Verlust von Kopierkarten

Für den Verlust von Kopierkarten übernimmt die ACRIBIT GmbH keinen Schadenersatz. Hat der Nutzer eine Mailadresse hinterlegt, wird er beim Auffinden seiner Karte darüber informiert. Die Karte liegt dann 2 Monate zur Abholung im Copyshop bereit. Nach Ablauf der Frist werden alle Kartendaten gelöscht und die Karte einer weiteren Verwendung zugeführt.

16. Leihkarten

Für die einmalige Nutzung der öffentlichen Geräte kann gegen Hinterlegung von 5 Euro Kautions und dem jeweiligen Kartenwert (mindestens 10 Euro) eine Leihkarte zum Kopieren ausgegeben werden. Dies ist nur während der Geschäftsöffnungszeiten der ACRIBIT GmbH möglich. Die Leihkarte muss am gleichen Tag zurückgegeben werden. Bei Verlust der Leihkarte werden die Kautions und der Kartenwert sofort fällig.

17. Gerätenutzung an öffentlichen Standorten

Die unsachgemäße Benutzung und/oder Beschädigung der zur öffentlichen Nutzung aufgestellten Maschinen wird nach dem Verursacherprinzip geahndet.

18. Haftung

Wir haften nur, soweit und, unseren Erfüllungsgehilfen und / oder gesetzlichen Vertretern ein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten zu Last fällt. Diese Einschränkung gilt nicht, soweit hiervon Rechte betroffen sind, die dem Vertragspartner nach dem Inhalt und dem Zweck des Vertrages gerade zu gewähren sind sowie für Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglichen und auf deren Erfüllung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf. Im Fall leichter Fahrlässigkeit ist unsere Haftung und die unserer Erfüllungsgehilfen und gesetzlichen Vertretern bei Vermögensschäden hinsichtlich mittelbarer Schäden, insbesondere Mangelfolgeschäden, unvorhersehbarer Schäden oder untypischer Schäden ausgeschlossen. Eine gesetzlich vorgeschriebene verschuldensunabhängige Haftung – insbesondere Haftung nach Produkthaftungsgesetz – oder eine Haftung aus Garantie bleibt von der vorstehenden Haftungsbeschränkung unberührt. Ebenso gelten diese Regelungen nicht bei der schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit durch uns, unserer Erfüllungsgehilfen oder gesetzlichen Vertreter.

19. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort für Lieferungen ist Dresden. Ist der Vertragspartner Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen der ACRIBIT GmbH und dem Vertragspartner der Sitz der ACRIBIT GmbH. Dasselbe gilt, wenn der Vertragspartner keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland oder einem anderen EUMitgliedsstaat hat oder Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind

20. Info-Pflicht aus § 36 VSBG

Wir nehmen nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil. Das Gesetz über die alternative Streitbeilegung in Verbrauchersachen fordert aber, dass wir Sie trotzdem auf eine für Sie zuständige Verbraucherschlichtungsstelle hinweisen: Allgemeine Verbraucherschlichtungsstelle des Zentrums für Schlichtung e. V. Straßburger Str. 8 77694 Kehl Internet: www.verbraucher-schlichter.de

21. Salvatorische Klausel

Sind einzelne Bestimmungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam, bleibt der übrige Vertrag davon unberührt. An die Stelle unwirksamer Bedingungen treten die entsprechenden gesetzlichen Regelungen.

Stand: Dezember 2017